



Interessen-  
gemeinschaft  
Fahrzeugrestauratoren  
Schweiz

Medieninformation vom 28. September 2021

## Oldtimer-Knowhow weitertragen

**Seit zehn Jahren engagiert sich die Interessengemeinschaft Fahrzeugrestauratoren Schweiz (IgFS) für eine eidgenössisch anerkannte Weiterbildung im Oldtimer-Bereich.**

Das Know-how sichern und weitervermitteln: Unter diesen Vorzeichen hatte sich die IgFS im Jahr 2011 formiert. Ziel war es von Anfang an, eine beim Bund anerkannte Ausbildung zu schaffen. Die grossen Automobilverbände AGVS und Carrosserie Suisse wurden für das Anliegen mobilisiert, und um die nötigen finanziellen Ressourcen für ein solches Projekt zu beschaffen, wurde der IgFS-Gönnerverein gegründet.

Damit war eine wichtige Grundlage für den Ausbildungsverbund AGVS/Carrosserie Suisse/IgFS gelegt. Kommissionen mussten in hunderten von Sitzungen unter grossem Zeitaufwand das Berufsbild, die Lehrpläne, das Qualifikationsprofil und die Prüfungsordnung schreiben und vom SBFI (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation) akkreditieren lassen.

### **Vor erstem Kurs in der Romandie**

Im November 2015 wurden der erste Lehrgang für Fahrzeugtechnik, 2017 der erste Lehrgang für Carrosseriespengler gestartet. Die ersten Fahrzeugrestauratoren der Schweiz durften am 20. April 2018 ihr Eidgenössisches Diplom empfangen. Ein erster wichtiger Meilenstein war erreicht. Die Schweiz hatte damit als erstes Land in Europa die historischen Fahrzeuge als rollendes Kulturgut mit dem Berufsbild Fahrzeugrestaurator/in nachhaltig verankert.

Inzwischen läuft der bereits fünfte Lehrgang, und die Vorbereitungen für den ersten Kurs in der Romandie sind weit gediehen. Mit der Abdeckung der französisch sowie der italienisch sprechenden Schweiz will die IgFS einen zweiten wichtigen Meilenstein erreichen.

### **Verbände, Clubs und Museen sind dabei**

Ohne Bildung kein Wissen, ohne Kenntnis der Geschichte der historischen Fahrzeuge keine Zukunft für diese. Internationale Verbände, Automobilverbände, Dachverbände, Markenclubs und namhafte Museen sind dank dieses Projekts in die Verantwortung gezogen worden. Der «Culture Prize in Education, Training and Awareness-Raising», den die IgFS am 15. November 2019 von der FIVA General Assembly empfangen durfte, war eine tolle Bestätigung des langjährigen Engagements.

Die IgFS-Verantwortlichen hoffen, dass all diese grossen Anstrengungen zur Förderung und Anerkennung der historischen Fahrzeuge mit dem Berufsbild Fahrzeugrestaurator/in, in einer Zeit der Veränderungen im motorisierten Individualverkehr, Früchte tragen werden.

[www.igfs.ch](http://www.igfs.ch)



Bild:

Junge Leute bilden sich zu Fahrzeugrestauratoren aus und werden damit zu Knowhowträgern fürs Oldtimer-Wissen.

(Bild: Jürg Hofer)